



30.
AUGUST

NACHT
der Schlösser

Tourismusregion
Zwickau
und Partnerregion

Aus dem Inhalt

Landrat
Sanierungsprozess der
Pleißental-Klinik Werdau

Amt für Abfallwirtschaft
Termine Schadstoffmobil

Tourismusregion Zwickau e. V.
Nacht der Schlösser

Seite 2

Seite 4 und 5

Seite 11

AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr*

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Samstagsöffnungszeiten August und September 2025

16. August 2025

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

23. August 2025

Werdau, Königswalder Straße 18

30. August 2025

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

6. September 2025

Zwickau, Werdauer Straße 62

13. September 2025

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
4. Jahrgang / 8. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau

Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4
08056 Zwickau

Telefon: 0375 4402-21045

E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de

Satz:

Page Pro Media – Marketing und Design
Reichenhainer Straße 191 · 09125 Chemnitz
www.pagepro-media.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Qualitätsmanagement:

E-Mail: qm@freipresse-mediengruppe.de

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“ jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Foto Titelseite:

Tourismusregion Zwickau e. V.

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Landratsamt Zwickau



Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau,

die jüngsten Entwicklungen rund um die Pleißental-Klinik in Werdau sorgen bei vielen Menschen in unserer Region für Unsicherheit – das ist verständlich. Denn die Klinik spielt seit Jahren eine wichtige Rolle für die medizinische Versorgung der Menschen in und um Crimmitschau, Werdau und den angrenzenden Gemeinden.

Umso wichtiger ist es mir, Ihnen als Landrat offen und ehrlich zu sagen: **Der Klinikbetrieb läuft weiter. Die medizinische Versorgung vor Ort ist aktuell gesichert.** Die Pleißental-Klinik bleibt weiterhin für Patientinnen und Patienten da – kompetent, engagiert und mit dem gewohnten Anspruch an Qualität.

Die Entscheidung, ein Schutzschirmverfahren einzuleiten, ist kein einfacher Schritt – aber ein notwendiger. Dieses Verfahren ermöglicht es, strukturelle und finanzielle Herausforderungen unter kontrollierten Bedingungen anzugehen und eine tragfähige Perspektive für die Klinik zu entwickeln. Die Geschäftsführung hat

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 15. Juli bis 7. August 2025

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 15. Juli bis 7. August 2025 sind in den Ausgaben 046/2025 bis 054/2025 folgende Bekanntmachungen erschienen:

DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Sanierungsprozess der Pleißental-Klinik Werdau

Klinikbetrieb läuft weiter – medizinische Versorgung ist gesichert

diesen Weg frühzeitig und mit klarem Blick auf die bestehenden Schwierigkeiten eingeschlagen – das verdient Respekt.

Natürlich ist der eingeschlagene Sanierungsweg kein Selbstläufer. Die Situation bleibt anspruchsvoll und verlangt allen Beteiligten viel ab – der Klinikleitung, dem medizinischen Personal, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch der Politik und Verwaltung. **Klar ist aber auch: Es gibt eine echte Chance, die Klinik zu erhalten und zukunftsfähig aufzustellen – wenn wir alle an einem Strang ziehen.**

Dazu gehört auch die Unterstützung durch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger. **Nutzen Sie die Leistungen der Pleißental-Klinik!** Ob ambulant oder stationär – jeder Besuch, jede Behandlung vor Ort stärkt die Klinik und hilft mit, sie als regionale Versorgungsstruktur zu stabilisieren.

Als Landrat bekenne ich mich klar zum Standort Werdau. **Der Landkreis steht weiterhin zu seiner Klinik.** Wir begleiten den Prozess eng, unterstützen konstruktiv und setzen uns für eine tragfähige, regionale Lösung ein. Es wird nun darum

gehen, gemeinsam Perspektiven zu erarbeiten – und dafür braucht es Zeit, Geduld und Vertrauen.

Die Ursachen der wirtschaftlichen Lage liegen, wie in vielen anderen Krankenhäusern auch, in übergeordneten Rahmenbedingungen: steigenden Kosten, Fachkräftemangel, strukturellen Defiziten in der Krankenhausfinanzierung. Gerade kleinere und mittlere Kliniken in der Fläche geraten dadurch zunehmend unter Druck. Umso wichtiger ist es, jetzt mit klarem Blick und realistischen Handeln auf eine Lösung hinzuarbeiten.

Ich danke allen Mitarbeitenden der Klinik, die trotz der schwierigen Situation weiterhin engagiert ihre Arbeit tun. Und ich danke Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, für Ihr Vertrauen. **Ihre Unterstützung ist jetzt besonders wichtig.**

Mit Zuversicht und Verantwortung gehen wir diesen Weg weiter – zum Wohle der Menschen in unserem Landkreis.

Ihr
Carsten Michaelis
Landrat des Landkreises Zwickau

des Liegenschaftskatasters Gemarkungen Bockwa, Kändler, Dennheritz, St. Egidien, Wilkau

Ausgabe 051/2025 vom 30. Juli 2025

- Auslegung Entwurf Externer Notfallplan „TSG Troeger Surface Group GmbH & Co. KG, Dresdner Straße. 20, 09337 Bernsdorf“

Ausgabe 052/2025 vom 31. Juli 2025

- Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

Ausgabe 053/2025 vom 7. August 2025

- Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzungen des Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses, Jugendhilfeausschusses, Bildungs- und Kulturausschusses, Hauptausschusses

Ausgabe 054/2025 vom 7. August 2025

- Vollzug Gesetz Umweltverträglichkeitsprüfung - Errichtung und Betrieb Windenergieanlage in Reinsdorf, Gemarkung Reinsdorf, Flurstücke 1852 und 435/4

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Ausbildungs- und Stellenangebote

Jetzt bewerben!



Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung. Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig! Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer Ausbildungs- und Stellenangebote.

Das Landratsamt Zwickau sucht als Einstellungsbehörde:

mehrere Studierende im Studiengang Bachelor of Laws - Allgemeine Verwaltung

unter der Kennziffer 110/2025/DI
Studienentgelt 1.400 Euro (Stand: 06/2025)
Studiendauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Studienbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **30. September 2025**

eine/einen Studierende/Studierenden im Studiengang Bachelor of Laws - Sozialverwaltung

unter der Kennziffer 111/2025/DII
Studienentgelt 1.400 Euro (Stand: 06/2025)
Studiendauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Studienbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **30. September 2025**

eine/einen Studierende/Studierenden im Studiengang Bachelor of Science - Digitale Verwaltung

unter der Kennziffer 112/2025/DI
Studienentgelt 1.400 Euro (Stand: 06/2025)
Studiendauer 3,5 Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Studienbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **30. September 2025**

STRASSENVERKEHRSAMT

Umtausch von Kartenführerscheinen

Führerscheinmobil weiter unterwegs

An nachfolgenden Terminen ist das Umtauschmobil der Fahrerlaubnisbehörde unterwegs:

- Stadt Hohenstein-Ernstthal, **Dienstag, 26. August 2025 von 10:00 bis 17:30 Uhr**, Rathaus, Altmarkt 41
- Gemeinde Langenweißbach, **Dienstag, 2. September 2025 von 10:00 bis 17:30 Uhr**, Rathaus, OT Langenbach, Hauptstraße 52
- Gemeinde Langenbernsdorf, **Dienstag, 16. September 2025 von 10:00 bis 17:30 Uhr**, Rathaus, Bahnhofstraße 1
- Stadt Wilkau-Haßlau, **Dienstag, 30. September 2025 von 10:00 bis 17:30 Uhr**, Parkplatz Muldentalhalle

Das Landratsamt Zwickau bietet:

mehrere Ausbildungsplätze für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

unter der Kennziffer 115/2025/DI
Ausbildungsvergütung 1.368,26 Euro im ersten Ausbildungsjahr nach TVAöD-BBiG (Stand: 06/2025)
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Ausbildungsbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **30. September 2025**

einen Ausbildungsplatz für den Beruf Fachangestellte/Fachangestellter für Medien- und Informationsdienst Fachrichtung Archiv

unter der Kennziffer 119/2025/DI
Ausbildungsvergütung 1.368,26 Euro im ersten Ausbildungsjahr nach TVAöD-BBiG (Stand: 06/2025)
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Ausbildungsbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **30. September 2025**

Das Landratsamt Zwickau stellt ein:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Straßen- und Ingenieurbau für den derzeitigen Standort Glauchau

unter der Kennziffer 147/2025/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung
für das Amt für Straßenbau
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **24. August 2025**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Regional- und Bauleitplanung am derzeitigen Standort Glauchau

unter der Kennziffer 137/2025/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung
für das Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 30 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. November 2025
Bewerbungsschluss **31. August 2025**

Zur Erinnerung:

Ab 2025 sind Kartenführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, je nach Ausstellungsjahr fristgerecht umzutauschen. Nach Fristablauf verlieren Führerscheine ihre Gültigkeit. Fahrer ohne gültigen Führerschein begehen eine Ordnungswidrigkeit und riskieren rechtliche Konsequenzen.

Alle weiteren Informationen und Online-Terminvereinbarung unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein.

Der nächste LANDKREISKURIER erscheint am 12. September 2025

Redaktionsschluss ist am 22. August 2025.

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Katastrophenschutz für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 140/2025/BLR
für die Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9c TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **14. September 2025**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Führungsunterstützungssoftware für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 143/2025/BLR
für die Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
in Teilzeit mit ca. 29 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **14. September 2025**

zwei Informatikerinnen/Informatiker Softwareverteilung und Clientmanagement für den derzeitigen Standort Werdau oder Glauchau

unter der Kennziffer 150/2025/DI
im Dezernat Finanzen und Service
für das Amt für Informationstechnik und Digitalisierung
in Vollzeit und Teilzeit mit mindestens 27 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **14. September 2025**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Zentrales Vergabebüro am derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 151/2025/DI
im Dezernat Finanzen und Service
für das Zentrale Vergabebüro
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **14. September 2025**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Zivilschutz

unter der Kennziffer 145/2025/BLR
für die Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
Stellenbewertung Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA; Besoldungsgruppe A 11 SächsBesG
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **21. September 2025**

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.



Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter: www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Das Schadstoffmobil auf Herbsttour

Abgabe in haushaltsüblichen Mengen möglich

Schadstoffe, die in Haushalten anfallen (zum Beispiel Nagellack, Sekundenkleber oder Pflanzenschutzmittel), können am Schadstoffmobil abgegeben werden. Es ist **ab dem 1. September 2025** in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs.

Hinweise:

- Die Annahme erfolgt bis zu zehn Kilogramm je Einwohnerin und Einwohner und ist kostenfrei.
- Auch Gewerbe dürfen geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
- Stoffe sind nicht zu mischen und dem Personal am Schadstoffmobil persönlich zu übergeben.
- Es sind möglichst kleine Gefäße bis zu fünf Litern Fassungsvermögen zu nutzen. Maximal ist die Abgabe von Zehn-Liter-Gefäßen möglich.
- Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Folgende Abfälle sind **keine Schadstoffe** und daher von der Annahme ausgeschlossen:

- Innenwandfarbe (austrocknen lassen): Restabfall
- Speiseöl (zum Beispiel mit Sägespänen binden): Restabfall
- leere Verkaufsverpackungen: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Handel oder Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte
- Explosivstoffe und Gasflaschen: zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Geringe Verschiebungen im folgend aufgeführten Zeitplan aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen sind möglich.

Zusätzlich steht das Schadstoffmobil immer am zweiten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr auf dem Betriebsgelände der Wertstoffzentrum Zwickauer Land GmbH in der Reichenbacher Straße 142 in Zwickau. Die nächsten Termine dafür sind am 13. September sowie am 11. Oktober 2025.



Die Termine und nächstgelegenen Standorte können auch bequem online unter www.landkreis-zwickau.de/standorte-schadstoffmobil eingesehen werden.

Das Schadstoffmobil auf Tour

Foto: Remondis



TERMINE UND STANDPLÄTZE DER MOBILEN SCHADSTOFFSAMMLUNG IM HERBST 2025

Ort/Ortsteil	Adresse (Bezeichnung)	Termin
Bernsdorf		
	Hauptstraße/Obere Hauptstraße (Buswendestelle Dreidörfereck)	Freitag, 19.09.2025, 10:15 - 11:15 Uhr
Callenberg		
	Altenburger Straße 6 (Parkplatz Turnhalle/Sparkasse)	Freitag, 05.09.2025, 11:00 - 12:00 Uhr
Langenberg	Meinsdorfer Straße 2 (Parkplatz Ortsgemeinschaftszentrum)	Montag, 15.09.2025, 13:30 - 14:30 Uhr
Reichenbach	Straße des Friedens 40 (Parkplatz Kulturelle Begegnungsstätte)	Freitag, 05.09.2025, 09:00 - 10:30 Uhr
Crimmitschau		
	Bebelstraße 56 (Parkplatz Neubauten)	Montag, 01.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
	Gartenstraße (zwischen Friedrich-August-Straße und Wahleiner Straße)	Montag, 01.09.2025, 10:30 - 12:15 Uhr
Blankenhain	Schloßblickstraße 6 (Parkplatz Haus des Gastes)	Montag, 01.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Frankenhausen	Spritzenplatz	Montag, 01.09.2025, 12:45 - 13:45 Uhr
Langenreinsdorf	Hauptstraße 116 (SWT Langenreinsdorf)	Montag, 01.09.2025, 16:30 - 17:30 Uhr
Lauenhain	Lauenhainer Hauptstraße 22 (ehemals AUL)	Montag, 08.09.2025, 16:45 - 18:00 Uhr
Crinitzberg		
Obercrinitz	Bärenwalder Straße 17 (Obercrinitzer Bahnhof)	Mittwoch, 17.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Dennheritz		
Niederschindmaas	Äußere Dorfstraße 55 (Glascontainer)	Montag, 08.09.2025, 15:30 - 16:30 Uhr
Fraureuth		
	Fabrikgelände 12	Mittwoch, 03.09.2025, 16:15 - 17:00 Uhr
Römersgrün	Kastanienstraße Nähe Hausnummer 11 (Glascontainer)	Mittwoch, 03.09.2025, 17:15 - 18:00 Uhr
Ruppertsgrün	Zwickauer Straße 8 (Parkplatz Glowatzky-Halle)	Mittwoch, 03.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Gersdorf		
	Hauptstraße 60	Freitag, 19.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Glauchau		
	Karlstraße/Wasserstraße	Montag, 22.09.2025, 10:15 - 11:15 Uhr
	Talstraße 85 (Parkplatz Sportpark)	Freitag, 05.09.2025, 15:30 - 16:30 Uhr
Gesau	Tunnelweg 46 (gegenüber GMW Solidbau)	Freitag, 05.09.2025, 16:45 - 17:45 Uhr
Niederlungwitz	Hauptstraße 58 B (Am Dorfanger)	Freitag, 19.09.2025, 16:30 - 17:45 Uhr
Reinholdshain	Ringstraße 36 (Betriebshof KECL GmbH)	Freitag, 05.09.2025, 13:30 - 15:00 Uhr
Wernsdorf	Fliederweg (Parkplatz)	Montag, 22.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Hartenstein		
	Rudolf-Breitscheid-Straße neben Hausnummer 27 (Parkplatz Teichplatz)	Dienstag, 09.09.2025, 16:30 - 17:45 Uhr
Hartmannsdorf		
	Dorfstraße 9 (Sporthalle)	Donnerstag, 11.09.2025, 14:15 - 15:15 Uhr
Hirschfeld		
	Hauptstraße Nähe Hausnummer 26 (Parkplatz gegenüber Bushaltestelle Weißer Hirsch)	Mittwoch, 17.09.2025, 10:30 - 11:30 Uhr
Hohenstein-Ernstthal		
	Logen-/Wilhelm-Liebknecht-Straße (Parkplatz Schützenhaus)	Freitag, 12.09.2025, 11:30 - 12:30 Uhr
	Neumarkt 7 (unterhalb Kirche)	Freitag, 12.09.2025, 10:15 - 11:15 Uhr
Wüstenbrand	Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 C (Parkplatz Getränkehandel)	Freitag, 12.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Kirchberg		
	Borgbergweg/Ernst-Schneller-Straße (Festplatz)	Donnerstag, 11.09.2025, 10:15 - 12:00 Uhr
Cunersdorf	Kirchberger Straße bei Hausnummer 11 (Marktplatz)	Donnerstag, 11.09.2025, 09:00 - 09:45 Uhr
Leutersbach	Hauptstraße 45 (Parkplatz)	Donnerstag, 11.09.2025, 15:45 - 16:30 Uhr
Stangengrün	Am Eisenberg 1 (Parkplatz Weißes Haus)	Donnerstag, 11.09.2025, 17:00 - 17:45 Uhr
Langenbernsdorf		
	Schulstraße 1 (Parkplatz Weißes Roß)	Donnerstag, 04.09.2025, 17:15 - 18:00 Uhr
Trüznig	Katzendorfer Straße Nähe Hausnummer 1 (Bauhof, Feuerwehr)	Mittwoch, 03.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Langenweißbach		
Weißbach	Thomas-Müntzer-Straße 62 (Gasthof Erbkretscham)	Donnerstag, 11.09.2025, 12:30 - 13:15 Uhr
Lichtenstein		
	Neumarkt	Freitag, 19.09.2025, 13:45 - 14:45 Uhr
	Ringstraße 7 D (Parkplatz Garagen)	Freitag, 19.09.2025, 11:45 - 12:45 Uhr
Rödlitz	Bahnhofstraße 8	Freitag, 19.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Lichtentanne		
	Bahnhofstraße 9 A (Parkplatz Penny)	Mittwoch, 17.09.2025, 17:00 - 18:00 Uhr
Ebersbrunn	Bahnhofsberg neben Hausnummer 8 (Gasthof Löwen)	Mittwoch, 17.09.2025, 11:45 - 12:45 Uhr
Stenn	Juri-Gagarin-Straße 100 (Parkplatz)	Mittwoch, 17.09.2025, 16:00 - 16:45 Uhr
Limbach-Oberfrohna		
	Kellerwiese (Parkplatz Freizeitbad Limbomar)	Dienstag, 23.09.2025, 12:15 - 13:15 Uhr
	Ostring (unterer Parkplatz Kaufland)	Dienstag, 23.09.2025, 10:15 - 12:00 Uhr
Bräunsdorf	Untere Dorfstraße 61 (Großteich)	Montag, 15.09.2025, 12:15 - 13:15 Uhr
Oberfrohna	Wolkenburger Straße 3 (Parkplatz Diska)	Montag, 15.09.2025, 10:15 - 11:15 Uhr
Pleißä	Schulberg (Nähe Spielplatz)	Dienstag, 23.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Rußdorf	Waldenburger Straße 103 (Parkplatz Edeka)	Montag, 15.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr



TERMINE UND STANDPLÄTZE DER MOBILEN SCHADSTOFFSAMMLUNG IM HERBST 2025

Ort/Ortsteil	Adresse (Bezeichnung)	Termin
Wolkenburg	Am Schloß (Parkplatz)	Dienstag, 23.09.2025, 16:15 - 17:15 Uhr
Meerane		
	Am Bürgergarten 4 (Nähe Parkplatz)	Montag, 22.09.2025, 14:00 - 15:00 Uhr
	Schmiederstraße 47	Montag, 22.09.2025, 15:15 - 16:15 Uhr
Seiferitz	Wilhelmstraße (Glascontainer)	Montag, 22.09.2025, 11:45 - 12:45 Uhr
Waldsachsen	Hauptstraße 5 (Glascontainer)	Montag, 22.09.2025, 16:30 - 17:00 Uhr
Mülsen		
Mülsen St. Jacob	St. Jacober Hauptstraße 128 (Gemeindeamt)	Dienstag, 16.09.2025, 10:30 - 11:30 Uhr
Mülsen St. Micheln	St. Micheln Nebenstraße gegenüber Hausnummer 28 (ehemals Feuerwehr)	Dienstag, 16.09.2025, 12:00 - 13:00 Uhr
Ortmansdorf	Ringstraße Nähe Hausnummer 7 (Buswendestelle)	Dienstag, 16.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Thurm	Thurmer Nebenstraße 26 (Busbahnhof)	Dienstag, 16.09.2025, 14:00 - 14:45 Uhr
Neukirchen		
	Pleißanger nach Hausnummer 32 (Glascontainer)	Donnerstag, 04.09.2025, 09:00 - 10:30 Uhr
Lauterbach	Am Schloß 11 (Parkplatz Sportplatz)	Donnerstag, 04.09.2025, 11:00 - 12:00 Uhr
Niederfrohna		
	Limbacher Straße 18 (hinter Physiotherapie)	Dienstag, 23.09.2025, 14:45 - 15:45 Uhr
Oberlungwitz		
	Hofer Straße 207 (Parkplatz Rathaus)	Freitag, 12.09.2025, 13:30 - 14:30 Uhr
	Robert-Koch-Straße gegenüber Hausnummer 56	Freitag, 12.09.2025, 14:45 - 15:45 Uhr
Oberwiera		
	Hauptstraße 19 (Parkplatz Gemeindezentrum)	Montag, 15.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Reinsdorf		
	Schachtstraße 11 (Parkplatz Sporthalle)	Dienstag, 09.09.2025, 10:30 - 11:30 Uhr
Vielau	Neue Straße 1 (Feuerwehr)	Dienstag, 09.09.2025, 12:00 - 12:45 Uhr
Remse		
	August-Bebel-Straße 35 (Parkplatz ehemals Colosseum)	Montag, 08.09.2025, 11:30 - 13:00 Uhr
Weidensdorf	Hauptstraße 4 (Dorfplatz)	Montag, 08.09.2025, 14:00 - 15:00 Uhr
Schönberg		
Tettau	Waldenburger Straße 22 (Bauernstube an Kirche)	Montag, 15.09.2025, 16:15 - 17:15 Uhr
St. Egidien		
	Lungwitzer Straße 72 (Parkplatz Feuerwehr)	Freitag, 12.09.2025, 16:00 - 16:45 Uhr
Kuhschnappel	Ernst-Schneller-Straße 37 (gegenüber Gemeindeamt)	Freitag, 12.09.2025, 17:00 - 17:45 Uhr
Waldenburg		
	An den Scheunen 4 (Glascontainer)	Montag, 08.09.2025, 10:15 - 11:15 Uhr
Niederwinkel	Schulweg 1 (Buswendestelle)	Montag, 08.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Werdau		
	Richardstraße 3 (Platz der Solidarität)	Mittwoch, 03.09.2025, 11:45 - 12:45 Uhr
	Turnhallenstraße/Bauhofstraße (Parkplatz)	Donnerstag, 04.09.2025, 14:15 - 15:15 Uhr
Königswalde	Hartmannsdorfer Straße 13 (ehemals Gemeindeamt)	Donnerstag, 04.09.2025, 12:30 - 13:15 Uhr
Leubnitz	Friedrichs-Engels-Straße 1 bis 3	Mittwoch, 03.09.2025, 13:45 - 14:45 Uhr
Ost	Heinrich-Heine-Straße/Brüderstraße (Bushaltestelle)	Donnerstag, 04.09.2025, 15:45 - 16:45 Uhr
West	An den Teichen 12 (Parkplatz Stadion „Im Landwehrgrund“)	Mittwoch, 03.09.2025, 10:30 - 11:30 Uhr
Wildenfels		
	Weststraße	Dienstag, 09.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Härtensdorf	Schulplatz 4 (Vereinsheim)	Dienstag, 09.09.2025, 13:45 - 14:30 Uhr
Wilkau-Haßlau		
	Am alten Güterbahnhof 1 (Feuerwehr)	Dienstag, 16.09.2025, 16:45 - 17:45 Uhr
Silberstraße	Heuweg nach Hausnummer 5 (Parkplatz Sportplatz)	Dienstag, 09.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr
Zwickau		
Crossen/ Schnependorf	Schnependorfer Straße/Straße der Einheit (Wendescheife Einbahnstraße)	Donnerstag, 18.09.2025, 13:30 - 14:30 Uhr
Eckersbach/ Auerbach	Otto-Hahn-Straße/Heisenbergstraße (Wendescheife)	Mittwoch, 10.09.2025, 09:00 - 11:00 Uhr
Marienthal/Brand	Hoferstraße neben Hausnummer 73 (Glascontainer)	Dienstag, 02.09.2025, 09:00 - 11:00 Uhr, Mittwoch, 10.09.2025, 13:20 - 15:20 Uhr
Mosel/Schlunzig	Friedensweg neben Hausnummer 1 (Feuerwehr)	Donnerstag, 18.09.2025, 16:15 - 17:45 Uhr
Neuplanitz/ Freiheitssiedlung	Marchlewskistraße/Ernst-Grube-Straße (Glascontainer)	Dienstag, 02.09.2025, 14:30 - 16:10 Uhr
Nordvorstadt/ Pölbitz	Schlachthofstraße gegenüber Hausnummer 11 (Energieversorger)	Mittwoch, 10.09.2025, 11:20 - 12:20 Uhr
Oberhohndorf	Wildenfels Straße gegenüber Hausnummer 69 (Straßenmeisterei)	Dienstag, 16.09.2025, 15:15 - 16:15 Uhr
Oberplanitz/ Niederplanitz	Kreuzbergweg (Parkplatz Strandbad Planitz)	Dienstag, 02.09.2025, 11:30 - 13:30 Uhr, Mittwoch, 10.09.2025, 15:40 - 17:40 Uhr
Oberrothenbach/ Hartmannsdorf	Messeler Weg neben Hausnummer 3 (Wendescheife Haltepunkt Deutsche Bahn)	Donnerstag, 18.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr
Rottmannsdorf	Rottmannsdorfer Hauptstraße 32 (Glascontainer)	Mittwoch, 17.09.2025, 13:45 - 15:45 Uhr
Schedewitz/ Bockwa	Geinitzstraße 22 (Parkplatz Westsachsenstadion)	Dienstag, 02.09.2025, 16:30 - 18:00 Uhr
Weißborn/ Niederhohndorf	Anton-Saefkow-Weg 15	Donnerstag, 18.09.2025, 10:30 - 12:30 Uhr
Zentrum	Platz der Völkerfreundschaft	Donnerstag, 18.09.2025, 09:00 - 10:00 Uhr

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Alttextilien richtig entsorgen

Was nicht wiederverwendet werden kann, gehört in den Restabfall

Die seit Jahresbeginn deutschlandweit erfolgte Berichterstattung über „Änderungen bei der Alttextilien-Entsorgung“ hat den Altkleidermarkt in eine tiefe Krise gestürzt - obwohl sich bezüglich der schon vorher etablierten getrennten Sammlung gebrauchter Bekleidung über die Container gewerblicher und gemeinnütziger Sammler nichts geändert hat.

Nach wie vor dürfen nur gebrauchsfähige Kleidung, Schuhe und Haushaltstextilien, wie Handtücher und Bettwäsche, über die Altkleidercontainer entsorgt werden. **Verschmutzte oder kaputte Textilien gehören wie gewohnt in den Restabfall.**

Die Gründe sind vielfältig. Preisgünstige, oft qualitativ minderwertige Altkleider führen zu einem Überangebot auf dem Alttextilienmarkt. Zudem sind sie oft so preiswert, dass der Neukauf günstiger als gebrauchte Ware sein kann. Dadurch sinken die Nachfrage nach Alttextilien und damit die erzielbaren Erlöse. Deshalb ist die Marktlage für Firmen, die Alttextilien sammeln und wiederverwenden ohnehin gerade sehr angespannt.

Werden nun noch verschmutzte oder kaputte Textilien in die Altkleidercontainer entsorgt, spitzt sich dies weiter zu. Denn die Firmen müssen zusätzlich noch die Entsorgungskosten für den nicht wiederverwendbaren Anteil tragen. Recyclingstrukturen oder einen Markt für schmutzige, verschlissene Textilien gibt es derzeit nicht.

Auch die Entsorgung von Ablagerungen neben den Altkleidercontainern kosten die Sammelfirmen oder gemeinnützigen Einrichtungen Zeit und Geld. Dazu gehören neben Sperrmüll und Restabfällen auch in Säcken abgeladene Textilien. Seitens des Amtes für Abfallwirtschaft wird gebeten, die Altkleider- und im Übrigen auch Glascontainer nicht zur illegalen Entsorgung des Hausrates zu nutzen. Sind die Container voll, können die Abgabemöglichkeiten an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau in Anspruch genommen werden. Die Standorte und Öffnungszeiten sind unter www.landkreis-zwickau.de/annahmestellen zu finden.



Für weitere Informationen zur Entsorgung von Alttextilien siehe www.landkreis-zwickau.de/alttextilien.

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Informationen zum Thema

Gebäudeabriss

Abriss und wesentliche Veränderungen von Gebäuden sind unverzüglich in das Liegenschaftskataster zu übernehmen

Eigentümer sind verpflichtet, alle wesentlichen Veränderungen von Gebäuden unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme in das Liegenschaftskataster übernehmen zu lassen. Darunter fällt auch der (Teil-)Abriss von Gebäuden. Unterschieden wird zwischen Komplettabriss, Teilabriss von Gebäudegrundfläche kleiner zehn Quadratmeter und Teilabriss von Gebäudegrundfläche größer zehn Quadratmeter. Gegebenenfalls sind dazu Katastervermessungen notwendig. Ebenso sind geänderte Nutzungen des Flurstücks in das Liegenschaftskataster aufnehmen zu lassen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die ehemalige Wohnbaufläche ausschließlich als Garten genutzt wird. Betrifft die Änderung das gesamte Grundstück, ist eine Mitteilung ausreichend. Bei der Übernahme in das Liegenschaftskataster entstehen keine Kosten. Für den Fall einer neuen Nutzungsartengrenze ist es erforderlich, einen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) mit der entsprechenden Aufnahme zu beauftragen. Die Pflicht hierzu verjährt nicht und haftet grundsätzlich am aktuellen Eigentümer.

Weitere Informationen sind zu finden unter: <https://www.landkreis-zwickau.de/abriss-von-gebaeuden>



v. l. n. r. Torsten Kunz (Amtsleiter Amt für Wirtschaftsförderung Stadt Zwickau), Ronald Gerschewski (Geschäftsführer IndiKar Individual Karosseriebau GmbH), Dr. Frank Löschmann (Geschäftsführer SisTeam GmbH), Carsten Michaelis (Landrat Landkreis Zwickau), Constance Arndt (Oberbürgermeisterin Stadt Zwickau), Jens Hertwig (Präsident IHK Chemnitz Regionalkammer Zwickau), Torsten Spranger (Geschäftsführer IHK Chemnitz Regionalkammer Zwickau), Andreas Fohrmann (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Zwickau), Andreas Fleischer (Vorsitzender der Geschäftsführung Agentur für Arbeit Zwickau), Udo Schleif (Inhaber CONUS).
Foto: Landratsamt Zwickau

LANDRAT

Neue Perspektiven für Sachsens Industrie

Gemeinsame Zukunft nach dem Automobilboom?

Die Region Südwestsachsen steht vor einem historischen Wendepunkt: Die Zukunft des Automobilstandorts Zwickau ist ungewiss. Angesichts der tiefgreifenden Veränderungen in der Branche haben sich zentrale regionale Akteure – der Landkreis Zwickau, die Stadt Zwickau, die IHK-Regionalkammer Zwickau sowie die Sparkasse Zwickau – rasch zu einer gemeinsamen Taskforce zusammengeschlossen. Ziel ist es, den anstehenden Strukturwandel aktiv zu gestalten und neue wirtschaftliche Perspektiven für die Region zu erschließen.

KLARE ANALYSE – ENTSCHLOSSENE REAKTION

Eine aktuelle, gemeinsam beauftragte Studie zur wirtschaftlichen Lage in der Region liefert ein deutliches Bild: Ohne gezielte

Maßnahmen droht ein gravierender Strukturbruch mit weitreichenden Folgen für Beschäftigung, Wertschöpfung und soziale Stabilität. Gleichzeitig eröffnet diese Erkenntnis auch neue Handlungsspielräume, um Südwestsachsen zukunftsfest aufzustellen.

Im Zentrum der daraus entwickelten Konzeption steht die wirtschaftliche Diversifizierung über den klassischen Automobilbau hinaus. Bestehende Kompetenzen – etwa in Maschinenbau, Mobilität, Digitalisierung und Energieinfrastruktur – sollen gezielt gestärkt und strategisch weiterentwickelt werden.

GEMEINSAM HANDELN – KONKRETE MASSNAHMEN

Die vorgestellten Handlungsempfehlungen verfolgen das

klare Ziel einer gemeinsamen Umsetzung. Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verbände sind gefordert, entschlossen und abgestimmt zusammenzuwirken. Die Taskforce legt folgende zentrale Handlungsschwerpunkte vor:

- sofortige Erweiterung der Marktansprache in weitere Automobil- und Nichtautomobilbereiche
- Aufbau einer an „Sonderwirtschaftszonen“ angelehnten Vorgehensweise in Westsachsen, mit steuerlichen Anreizen, beschleunigten Genehmigungen und einem One-Stop-Ansatz für Investoren
- Nutzung vorhandener Kompetenzen in Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie und industrieller Fertigung als Brücke in neue

- Märkte
- zirkuläre Geschäftsmodelle: Entwicklung innovativer Ansätze in Bereichen wie Retrofit, Re-Use und Recycling von Mobilitätssystemen mit langfristig positiven ökologischen und ökonomischen Effekten
 - Fokus auf neue Produktkompetenz wie Robotik, autonome Systeme, digitale Infrastruktur und 6G-Kommunikation
 - Aufbau eines regionalen Daten- und Infrastrukturkorridors mit Serverparks, Cloudarchitektur, Hochleistungsdatenverbindungen und internationaler Vernetzung.

ERSTE SCHRITTE IN UMSETZUNG

Eine Koordinierungsstelle sollte künftig die verschiedenen Akteure und Initiativen bündeln,

Maßnahmen priorisieren und die Umsetzung vorantreiben. Erste Gespräche mit OEMs, Zulieferern, Hochschulen und weiteren Partnern sind bereits angelaufen. „Wir können die Zukunft nicht vorhersagen – aber wir können sie gestalten. Und wir wissen genug, um jetzt zu handeln“, heißt es aus dem Kreis der Studienbegleiter.

Die Region orientiert sich bei der Transformation an erfolgreichen Beispielen wie dem Baskenland in Spanien oder dem chinesischen Chengdu-Chongqing-Wirtschaftskorridor. Ziel bleibt, die Automobilindustrie als starke Säule zu erhalten – aber sie zugleich durch neue Branchen und Kompetenzen strategisch zu ergänzen.

Die Region hat eine Zukunft – wenn sie jetzt handelt.

Endlagersuche in Deutschland

Entwicklungen und Position des Landkreises Zwickau

Die Suche nach einem geeigneten Endlager für hochradioaktive Abfälle geht in die nächste Phase. Nachdem im November 2024 erste Zwischenergebnisse von der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) vorgestellt wurden, hat diese nun angekündigt, am 3. November 2025 weitere vorläufige Arbeitsstände zu veröffentlichen. Diese zeigen auf, welche Gebiete aus Sicht der BGE möglicherweise für ein Endlager in Frage kommen – darunter auch weiterhin Teile des Landkreises Zwickau.

DER LANDKREIS ZWICKAU SAGT KLAR NEIN ZU EINEM ENDLAGER IN DER REGION

Das Landratsamt Zwickau hält an seiner eindeutigen Haltung fest: Im Landkreis Zwickau soll kein Endlager entstehen. Landrat Carsten Michaelis macht deutlich, dass die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung an oberster Stelle stehen. Seit

Beginn des Verfahrens setzt sich der Landkreis aktiv dafür ein, die Interessen der Menschen vor Ort zu schützen – sowohl durch politische Stellungnahmen als auch durch die Beteiligung an öffentlichen Veranstaltungen zur Endlagersuche.

HINTERGRUND ZUR ENDLAGERSUCHE

Die Suche nach einem Endlager ist ein bundesweites Verfahren und erfolgt in drei Phasen. Derzeit läuft noch die erste Phase. Zu Beginn hat die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) geologische Daten aus ganz Deutschland ausgewertet. Im Jahr 2020 wurde ein Zwischenbericht veröffentlicht, in dem 90 sogenannte Teilgebiete benannt wurden – darunter auch Flächen im Landkreis Zwickau mit Kristallingestein. Diese Teilgebiete machen rund 54 Prozent der Fläche Deutschlands aus. Momentan arbeitet die BGE

darán, diese Gebiete weiter einzugrenzen und Vorschläge für sogenannte Standortregionen zu erarbeiten. Diese sollen dann dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Prüfung vorgelegt werden. In allen betroffenen Regionen sollen im Anschluss Regionalkonferenzen eingerichtet werden, bei denen sich Bürgerinnen und Bürger sowie kommunale Vertreterinnen und Vertreter beteiligen können. Erst danach wird der Bundestag entscheiden, welche Standortregionen in Phase zweigener untersucht werden.

BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT WIRD VORBEREITET

Das BASE hat im März 2025 ein überarbeitetes Beteiligungskonzept vorgestellt. Ziel ist es, möglichst frühzeitig für Transparenz zu sorgen und eine breite Beteiligung zu ermöglichen. Dafür sind verschiedene Veranstaltungen geplant – unter anderem eine

digitale Informationsreihe vom 10. bis 14. November 2025. Außerdem findet am 21. und 22. November 2025 das 4. Forum Endlagersuche in Hannover statt. Dort werden die aktuellen Erkenntnisse vorgestellt und öffentlich diskutiert.

VORSCHLÄGE ZUR BESCHLEUNIGUNG DES VERFAHRENS

Sowohl das BASE als auch die BGE möchten das Auswahlverfahren beschleunigen. Ziel ist es, spätestens bis zum Jahr 2050 einen Standort festzulegen. Dafür wurden verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen, zum Beispiel die Nutzung moderner Bohrtechniken, um die geologischen Bedingungen schneller untersuchen zu können, oder die bessere Abstimmung mit bergrechtlichen Verfahren. Auch sollen weniger, aber dafür gezielter ausgewählte Standortregionen betrachtet werden.

NATIONALES ENTSORGUNGSPROGRAMM WIRD ÜBERARBEITET

Parallel dazu wird derzeit das sogenannte Nationale Entsorgungsprogramm (NaPro) überarbeitet. Es beschreibt die langfristige Strategie für den Umgang mit radioaktiven Abfällen in Deutschland. Seit dem 5. Juni 2025 können Bürgerinnen und Bürger sowie Behörden ihre Stellungnahmen zum neuen Entwurf einreichen.

FAZIT

Die kommenden Jahre werden entscheidend sein für die Frage, wo in Deutschland ein Endlager gebaut wird. Der Landkreis Zwickau bleibt dabei seiner Linie treu: Ein Endlager im Landkreis wird klar abgelehnt. Der Landrat wird sich auch weiterhin mit Nachdruck dafür einsetzen, dass die Interessen der Region gewahrt bleiben – mit Engagement, Transparenz und einer klaren Stimme.


UMWELTAMT

Landwirtschaftsprüfungen 2025 im Landkreis Zwickau

Junge Talente überzeugen mit starken Leistungen



Die Absolventen freuen sich über ihren erfolgreichen Abschluss.
Foto: Landratsamt Zwickau

Im Sommer 2025 haben insgesamt **16 Auszubildende** aus dem Landkreis Zwickau erfolgreich an den Abschlussprüfungen in vier landwirtschaftlichen Ausbildungsberufen teilgenommen. Die Ergebnisse zeigen erfreuliche Entwicklungen, insbesondere im **Beruf Landwirtin/Landwirt**, wo erstmals seit mehreren Jahren wieder ein Gesamtdurchschnitt mit dem Prädikat „gut“ erreicht wurde.

Die Prüflinge verteilten sich auf elf Auszubildende im Beruf **Landwirtin/Landwirt**, zwei Auszubildende im Beruf **Fachpraktikerin/Fachpraktiker Landwirtschaft**, zwei Auszubildende im Beruf **Tierwirtin/Tierwirt – Rinderhaltung** und einen Auszubildenden im Beruf **Fachkraft Agrarservice**.

LEISTUNGSÜBERSICHT DER AUSBILDUNGSBERUFE:

- **Landwirtin/Landwirt:**
Gesamtdurchschnitt: **2,29** (Vorjahr: 2,59)
Beste Auszubildende: **Ronja Scholz** (Durchschnitt 1,49)
Ausbildungsbetrieb: Agrargenossenschaft Langenchursdorf eG
- **Fachpraktikerin/Fachpraktiker Landwirtschaft:**
Gesamtdurchschnitt: 1,82 (wie im Vorjahr)
Beste Auszubildende: **Emelie Müller** (Durchschnitt 1,52)
Ausbildungsbetrieb: IMPA-Agrarwirtschafts GmbH in Härtensdorf
- **Tierwirtin/Tierwirt – Rinderhaltung:**
Gesamtdurchschnitt: 3,00
(Im Vorjahr wurde kein Prüfling in diesem Beruf geprüft)

Die **beste Absolventin** aller vier Berufe ist **Ronja Scholz** von der Agrargenossenschaft Langenchursdorf eG mit einem beeindruckenden Gesamtdurchschnitt von **1,49**.



Foto: istock@fotokastic

STARKE AUSBILDUNGSBASIS IM LANDKREIS ZWICKAU

Der Landkreis Zwickau verfügt aktuell über **45 Ausbildungsbetriebe**, die **180 Auszubildende** in sogenannten „grünen Berufen“ ausbilden – ein Zeichen für das anhaltend hohe Engagement in der beruflichen Bildung im ländlichen Raum.

Allein in den **landwirtschaftlichen Berufen** werden **70 Auszubildende** qualifiziert, darunter 60 Landwirte, 7 Tierwirte und 3 Fachpraktiker Landwirtschaft.

POSITIVES FAZIT FÜR DEN AUSBILDUNGSJAHRGANG 2025

Die Prüfungsleistungen spiegeln eine insgesamt positive Entwicklung wider. Besonders hervorzuheben sind die durchweg starken praktischen Leistungen, mit denen viele Prüflinge ihr Fachwissen unter Beweis stellten. Dank solider praktischer Fertigkeiten konnten in vielen Fällen schriftliche Leistungen ausgeglichen und verbessert werden.

Die Ergebnisse belegen, dass die landwirtschaftliche Ausbildung im Landkreis Zwickau weiterhin auf einem guten Niveau stattfindet – getragen von engagierten Ausbildungsbetrieben, motivierten Auszubildenden und praxisnaher Vermittlung von Fachkenntnissen.

LANDRATSAMT

Teamarbeit auf höchstem Niveau

Gut organisiert, eng abgestimmt: Der umfassende Einsatz des Landratsamtes Zwickau beim MotoGP 2025

Wenn Mitte Juli der Sachsenring zum Schauplatz der MotoGP wird, steht die Region im internationalen Rampenlicht – und mit ihr eine Vielzahl an Akteuren, die im Hintergrund für Sicherheit, Ordnung und Struktur sorgen. Neben Veranstaltern, Polizei und Rettungsdiensten ist das Landratsamt Zwickau mit zahlreichen Fachämtern intensiv eingebunden. Der Einsatz 2025 hat erneut gezeigt: Nur durch abgestimmtes, engagiertes Handeln vieler Beteiligten kann eine Veranstaltung dieser Größenordnung reibungslos und sicher verlaufen.

FACHÜBERGREIFENDE ZUSAMMENARBEIT ALS SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

Verkehr lenken, Abläufe sichern – Aufgaben des Straßenverkehrsamts

Ein zentrales Element des Veranstaltungsmanagements ist ein tragfähiges Verkehrskonzept. Das Straßenverkehrsamt war maßgeblich an dessen Planung und Umsetzung beteiligt. Es erteilte die notwendigen Genehmigungen für die Durchführung der Veranstaltung sowie für verkehrsrechtliche Anordnungen im Umfeld des Sachsenrings. Auch Ausnahmegenehmigungen für Fahrzeuge zur Personenbeförderung sowie Zustimmungen für private Park- und Campingplätze fielen in dessen Zuständigkeit. Während der Veranstaltung war der Sachgebietsleiter persönlich vor Ort, um gemeinsam mit der Polizei den Vollzug abzustimmen.

Sicherheitsrechtliche Aufsicht – das Ordnungsamt im Einsatz

Das Ordnungsamt übernahm die sicherheitsrechtliche Begleitung vor Ort. Das Sachgebiet Polizeirecht war in Fragen des Waffen- und Sprengstoffrechts, des Gewerberechts sowie bei ordnungsrechtlichen Maßnahmen aktiv beteiligt. Dabei ging es unter anderem um die Überwachung von Schießständen, den Einsatz von Pyrotechnik oder um Anforderungen an Sicherheitsdienste. Die enge Abstimmung mit den örtlichen Ordnungsbehörden und dem Polizeivollzugsdienst war dabei grundlegend für ein geordnetes Veranstaltungsgeschehen.

Gesundheit im Fokus –

Kontrollen durch das Lebensmittelüberwachungsamt

Wie bei allen Großveranstaltungen sorgte das Amt für Lebensmittelüberwachung dafür, dass die Verpflegung der Gäste den hygienischen Anforderungen entsprach. Die lebensmittelrechtliche Kontrolle von Verkaufsständen war ein fester Bestandteil des Sicherheitskonzeptes.

Bauten geprüft, Flächen kontrolliert – Aufgaben der Bauaufsicht

Das Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz hatte vor allem die temporären Bauten im Blick. Dazu zählten rund 20 Tribünen, Showbühnen, Festzelte und technische Einrichtungen wie Funkmasten. Deren Sicherheit wurde im Rahmen von Gebrauchsabnahmen kontrolliert. Auch Sondernutzungen, insbesondere für Campingplätze und Veranstaltungsflächen, wurden durch Ortsbegehungen überprüft – in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und der Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz (BRK).

Logistische Unterstützung –

das Amt für Straßenbau stellt Infrastruktur bereit

Ein oft übersehener, aber bedeutender Beitrag kam vom Amt für Straßenbau. Die Straßenmeisterei Hermsdorf wurde während der Veranstaltung zur operativen Schaltzentrale für verschiedene Einsatzleitungen. Neben Büro- und Aufenthaltsräumen standen Lagerflächen und technische Infrastruktur zur Verfügung – eine wertvolle Unterstützung für Polizei, Rettungsdienste und Feuerwehr.

Zentrale Koordination – die Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz (BRK)

Herzstück der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr war die Stabsstelle BRK, die ab Mittwoch vor dem Veranstaltungsbeginn gemeinsam mit den Städten und Gemeinden die Veranstaltungs- und Campingflächen abnahm. Insgesamt wurden 22 Campingplätze und acht Eventflächen begangen und dokumentiert – immer im Abgleich mit der zuvor abge-



Beim MotoGP steht die ganze Region im internationalen Rampenlicht.
Foto: ADAC

stimmten Sicherheits- und Gefahrenabwehrkonzeption. Zudem war die Stabsstelle zentral an der Koordination der Einsatzleitung für Feuerwehr und Rettungsdienst beteiligt. Hierbei wurden IT-Schnittstellen geschaffen, Netzersatzanlagen installiert und Kommunikationsabläufe für verschiedenste Szenarien vorbereitet. Unterstützt wurde dies durch die Führungsgruppe Brandschutz, deren personelle Einsatzbereitschaft während des gesamten Veranstaltungszeitraums durch Ehrenamtliche aus dem Landkreis sichergestellt wurde – in einem beeindruckenden Schichtbetrieb. Besonderes Augenmerk galt auch der digitalen Lageführung über das System Mobikat, das die Lagebilder, Einsatztaktiken und Nachweise digital erfasste und mit allen relevanten Akteuren teilte. Die enge Abstimmung mit Polizei, Rettungsdiensten und örtlichen Feuerwehren erstreckte sich auf alle operativen Ebenen – von Funk- und Kommunikationskonzepten bis hin zu Schicht- und Einsatzplänen.

Ein gemeinsamer Kraftakt

Der MotoGP 2025 war mehr als nur ein sportliches Großereignis – er war ein Gemeinschaftsprojekt zahlreicher Fachbereiche und Institutionen. Die koordinierte Zusammenarbeit innerhalb des Landratsamts, die enge Abstimmung mit externen Partnern und das Engagement aller Beteiligten haben maßgeblich zum Erfolg beigetragen. Dieses Zusammenspiel bleibt auch künftig die Grundlage für sichere, erfolgreiche Großveranstaltungen im Landkreis Zwickau.

UMWELTAMT

Fischadler – nun an zwei Orten erfolgreich mit Nachwuchs im Landkreis

Beringungsaktionen fanden statt



Der Jungvogel wurde mit einem farbigen Kennring und einen Stahlring mit Prägung markiert.

Fotos: Landratsamt Zwickau

Am 7. Juli 2025 wurden zum dritten Mal nestjunge Fischadler im Landkreis Zwickau beringt. Wie auch in den vorangegangenen Jahren fand diese Aktion in der Feldflur bei Thierfeld statt. Bei dem Brutstandort handelt es sich um einen Hochspannungsfreileitungs-Gittermast mit Nistkorb. Während einer kurzzeitigen Abschaltung der Trasse wurden drei junge Fischadler mit Hilfe

des Energiebetreibers im Nest geborgen und zu Boden gelassen. Die Beringungsaktion fand dann direkt am Fuß des Gittermastes statt. Jeder Vogel erhielt einen farbigen Kennring und einen Stahlring mit Prägung. Die Beringung wird durchgeführt, um Zugwege, Standorttreue etc. dieser Greifvögel zu erforschen. Anschließend wurden die jungen Fischadler unverseht in das Nest gesetzt, worauf wenig später die Altvögel sie wieder mit Fisch fütterten.

Nachdem Ornithologen über mehrere Jahre Fischadler zur Brutzeit in dieser Region beobachten konnten, wurden im Herbst 2015 zwei Nistkörbe auf den dortigen Masten installiert. Schon in der nächsten Saison nahm ein Fischadlerpaar eines der Kunstnester an. Von den drei jungen Adlern wurden zwei flügge. Es handelte sich hierbei um die erste Fischadlerbrut in Südwestsachsen bzw. für das

Erzgebirge. Nachwuchs gab es auch 2017, 2018 und dann wieder alljährlich ab 2022. Resümierend ist festzuhalten, dass in Thierfeld bisher zwölf junge Adler flügge wurden.

Eine zweite Beringungsaktion folgte in diesem Jahr am 15. Juli in Langenhessen unweit der Koberbachtalsperre. Es handelt sich ebenfalls um einen in der offenen Feldflur stehenden Gittermast, auf dem im Frühjahr 2021 eine Nisthilfe aufgebracht wurde. Nun konnte an diesem Ort erstmals eine erfolgreiche Brut mit einem Jungvogel registriert werden. Auch dieser Fischadler erhielt einen Kenn- und einen Stahlring.

Diese ganz spezielle Artenstützungsmaßnahme, beginnend von der Aufbringung der Nisthilfe bis hin zur Beringung, basiert auf einer engen Zusammenarbeit der unteren Naturschutzbehörde mit der Mitteldeutschen Netzgesell-



Junger Fischadler unmittelbar vor der Beringung, links Dr. Rico Spangenberg und rechts Jens Hering.

schaft Strom mbH und der Deutschen Bahn Energie GmbH sowie ehrenamtlichen Ornithologen. Das Engagement von Ehrenamtlern, Behörde und Unternehmen für den Artenschutz zeigt, wie Naturschutz und Energiewirtschaft Hand in Hand gehen können. Weitere Nisthilfen auf Gittermasten, allerdings von Fischadlern noch nicht angenommen, wurden bei Wolkenburg und Zwickau installiert.

Fischadler brüten im Freistaat Sachsen im sächsischen Tiefland und hier vor allem in den Flussauen von Vereinigter Mulde, Elbe und Großer Röder sowie in den

waldärmeren Teilen der Oberlausitz mit größeren Staugewässern. Die sächsischen Brutplätze befinden sich fast ausschließlich auf Gittermasten von Hochspannungsfreileitungen an störungsarmen Standorten in der Feldflur. Für die aktuell circa 100 bis 120 Brutpaare haben fischreiche Standgewässer und größere Fließgewässer als Jagdhabitate eine besondere Bedeutung. Diese sind meist weniger als drei bis vier Kilometer vom Brutplatz entfernt. Zum Schutz der Fischadlerbruten sollten Beobachterinnen und Beobachter oder Fotografinnen und Fotografen stets einen Abstand von 150 Metern einhalten.

BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Unbekümmert verweilen – am „Lieblingsplatz für alle“

Jetzt Antrag stellen!

Der Freistaat Sachsen fördert mit dem Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ auch im Jahr 2026 wieder kleine Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich (einschließlich Gastronomie) sowie in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen.

Förderfähig sind zum Beispiel Safe Spaces, Automatiktüren, Treppen- oder Hublifte sowie taktile Leitsysteme, Audio-Guides, Tastmodelle und vieles mehr. Mit Hilfe des Investitionsprogrammes wurden im Landkreis Zwickau bereits zahlreiche Hindernisse beseitigt und somit selbstbestimmte Teilhabe ermöglicht.

Im Kalenderjahr 2023 konnte z. B. die Anschaffung eines barrierefreien WC-Containers für das Stadtteilzentrum „Ziegenhof“ in Zwickau realisiert werden.

Wenn auch Sie eine Maßnahme planen, um Ihre Angebote für Interessierte mit körperlichen, seelisch/geistigen oder sensori-

schen Beeinträchtigungen zu öffnen, so lassen Sie sich Ihr Projekt mit bis zu 25.000 Euro und 100 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben fördern!

Noch bis zum 23. September 2025 können Anträge für das Kalenderjahr 2026 an folgende Anschrift übersandt werden:

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Sozialamt
Bereich Förderung
Werdauer Straße 62 (Haus 1)
08056 Zwickau
E-Mail: SozA-Foerderung@landkreis-zwickau.de
Telefon: 0375 4402-22121

Der Förderantrag ist unter <https://www.landkreis-zwickau.de/detail?type=VB&id=5401>



bzw. unter obigem QR-Code abrufbar und in den Bürgerservicestellen der Landkreisverwaltung erhältlich.



barrierefreier WC-Container für das Stadtteilzentrum „Ziegenhof“
Foto: Mende, Ziegenhof Zwickau

LIEBLINGSPLATZ



Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle

Das Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Veranstaltungskalender zur Beruflichen Orientierung

Wichtige Termine im Schuljahr 2025/2026

Das neue Schuljahr 2025/2026 bietet Schülerinnen und Schülern zahlreiche Möglichkeiten zur beruflichen Orientierung. Der Veranstaltungskalender gibt einen umfassenden Überblick über diese wichtigen Termine: Von A wie Ausbildungsmesse bis Z wie Zukunftstag. Pünktlich zum Schuljahresbeginn wurde die neue Ausgabe des Kalenders an alle Schulen im Landkreis Zwickau verteilt. Der Kalender erscheint in zwei Formaten: Als A1-Wandkalender zum Aushang im Schulhaus und als Veranstaltungsübersicht für Schülerinnen und Schüler. Auch viele Unternehmen nutzen die Terminübersicht, um ihre eigene Planung zu unterstützen.

Herausgeber ist die Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung, die den Kalender kostenfrei zur Verfügung stellt.

KONTAKT

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Amt für Planung, Schule, Bildung
Koordinierungsstelle
Berufliche Orientierung
Melanie Weber
Telefon: 0375 4402-25117
E-Mail: berufsorientierung@landkreis-zwickau.de

Weitere Informationen sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/koordinierungsstelle-berufliche-orientierung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts



BÜRO LANDRAT

Erfolgreiche Hommage an Lorient im Schloss Blankenhain

Lorient-Sketches sorgen für unvergessliche Lacher

Am 6. Juli 2025 fand im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain eine ganz besondere Veranstaltung statt. Die Naturbühne Trebgast aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentierte das humorvolle Theaterstück „Ei oder Nicht Sein – Eine Hommage an Lorient“, das mit einer Auswahl der besten Sketches des großen Meisters der feinsinnigen Satire begeisterte. Zu Beginn der Veranstaltung hieß Landrat Carsten Michaelis die zahlreichen Gäste und das Ensemble persönlich willkommen und lobte die gelungene

Zusammenarbeit zwischen den Partnerlandkreisen.

Das Wetter zeigte sich sommerlich und trug zur entspannten und fröhlichen Atmosphäre bei. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich auf dem Gelände ein und genossen den humorvollen Nachmittag unter freiem Himmel. Unter der Regie von Bernd Berleb führte das Ensemble durch Lorient's legendäre Sketches, die das Publikum immer wieder zum Lachen brachten. Zitate wie „Berta, das Ei ist hart!“, „Die Ente bleibt draußen!“ oder „Früher war mehr Lametta!“

riefen bei vielen unvergessliche Erinnerungen an die charmante Art von Lorient's Humor hervor. Das Stück nahm die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf eine unterhaltsame Reise durch die Eigenheiten und Missverständnisse der deutschen Seele – auf eine Art und Weise, die sowohl tiefgründig als auch unbeschwert war. Die Besucherinnen und Besucher erlebten Momente, die sowohl zum Schmunzeln als auch zum Nachdenken anregten.

Neben der humorvollen Darbietung konnten die Gäste auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain besuchen, welches an diesem Tag bis 18 Uhr geöffnet war. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, sodass der Nachmittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis wurde.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot eine wertvolle Hommage an einen der größten deutschen Humoristen – Viktor von Bülow, besser bekannt als Lorient.



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen den humorvollen Nachmittag.
Foto: polar1 GmbH

SPARKASSE CHEMNITZ

Sparkasse Chemnitz unterstützt Vereine bei Umweltprojekten

20.000 Euro u. a. für Solaranlagen, Blühwiesen, Nisthilfen, neue Bäume

Die Sparkasse Chemnitz setzt ihr Engagement für den Natur- und Umweltschutz auch im zweiten Halbjahr 2025 fort. Insgesamt 20.000 Euro stehen für neue Naturschutzprojekte im Geschäftsgebiet zur Verfügung. Gemeinnützige Vereine und Projektträger können sich ab sofort um eine Förderung von jeweils bis zu 1.000 Euro bewerben.

„Der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen liegt uns sehr am Herzen“, sagt Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz. „Wir unterstützen deshalb mit unserem Förderprogramm Vereine, die sich aktiv für den Klima- und Artenschutz einsetzen.“

Mit dem Geld können beispielsweise Bäume und Sträucher gepflanzt, Schmetterlingswiesen angesät, eine Photovoltaikanlage oder ein Bienenhotel gekauft, ein grünes Klassenzimmer oder ein Naturlehrpfad angelegt werden. Im ersten Halbjahr 2025 hat die Sparkasse bereits zahlreiche Projekte unterstützt. „Mit unserer Hilfe konnten Solaranlagen und Nist-

hilfen gekauft sowie Blühwiesen, Bäume und insektenfreundliche Sträucher angepflanzt werden“, so Dr. Michael Kreuzkamp. Von der aktuellen Förderung profitieren Vereine und Projektträger, die gemeinnützig anerkannt und Kunde bei der Sparkasse Chemnitz sind. Die Projekte dürfen noch nicht umgesetzt sein. Für den Antrag ist das Ausfüllen eines Spendenformulars notwendig. Es ist online auf www.spk-chemnitz.de unter dem Suchwort „Spende“ abrufbar.

Bewerbungen können unter dem Stichwort „Wir engagieren uns“ bis zum 31. August 2025 eingereicht werden.

Bereits seit drei Jahren stellt die Sparkasse Chemnitz jeweils im Frühjahr und Herbst 20.000 Euro für Naturschutzprojekte bereit. Darüber hinaus pflanzen Sparkassen-Mitarbeitende gemeinsam mit Vereinen regelmäßig Bäume in der Region an (2023 in der Nähe von Waldenburg und 2024 in Grüna). Im Frühjahr 2025 hat die Sparkasse Chemnitz unter anderem folgende Vereine gefördert:

Anschaffung von Solaranlagen
Wintersportverein Grüna e. V., Chemnitz
Jugendclub Beverly Hills e. V., Meerane
Faustballverein 1925
Glauchau-Rothenbach e. V., Glauchau

Anlegen von Blühwiesen und Nisthilfen
Kleingartenverein Waldesluft Grüna e. V., Chemnitz
Kleingartensparte Westend e. V., Limbach-Oberfrohna
Förderkreis Friedhof Meerane e. V., Meerane

Anpflanzen von Bäumen und insektenfreundlichen Blühhecken
Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e. V., Hohenstein-Ernstthal
Kleingartenverein „Reichsbahn“ e. V., Oberlungwitz

Naturschutzangebote für Kinder
Trägerverein Europäisches Gymnasium Waldenburg e. V., Lichtenstein
(Bienenprojekt eines Kindergartens in Lichtenstein)

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Werkschau des Kunstvereins Zwickau

Sommersalon 2025



Foto: Ute Lausmann

Am 14. August 2025 wurde im Foyer des Verwaltungszentrums Werdau die neue Ausstellung „Sommersalon“ eröffnet.

Der Landkreis Zwickau und die Stadt Zwickau besitzen eine einzigartige Tradition der Kunstförderung und des gemeinsamen kreativen Schaffens der lokalen Künstlerinnen und Künstler. Beständig finden außergewöhnliche Ausstellungen und Symposien statt. Es entstehen fortwährend Werke in den Sparten der Malerei, Grafik, Fotografie oder Bildhauerei, welche beim Publikum sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für

Begeisterung sorgen. Besonders die regionalen Vereine tragen wegweisend zur Erhaltung und Erweiterung des vielfältigen Wirkens bei.

Seit seiner Neugründung 1991 richtet der Kunstverein Zwickau regelmäßig eine Werkschau seiner Mitglieder aus. In diesem Jahr werden die künstlerischen Arbeiten in der Galerie des Landkreises Zwickau und im Rathaus Zwickau als parallele Tandemausstellungen an zwei Orten gleichzeitig gezeigt. Der Vorsitzende, Wolfgang Schinko, sagte hierzu: „Somit können unsere Künstler ihre Werke in zwei recht unterschiedlichen Ausstellungssituationen präsentieren. Wir verlassen damit den klassischen Galerieraum und bieten unsere Kunst zur Betrachtung, Erbauung und Diskussion an.“

Die aktuelle Ausstellung spiegelt den Reichtum der künstlerischen Möglichkeiten wider: von abstrakten Schöpfungen bis hin zu klassischer Landschaftsmalerei, von expressiven Porträts bis zu ganz zarten und filigranen Kompositionen sind die unterschiedlichsten Techniken, Herangehensweisen und Sujets zu entdecken.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums in Werdau bis zum 2. November 2025 besichtigt werden.

JUGENDAMT

LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt

Einladung für Lehr- und pädagogische Fachkräfte

Das interaktive Präventionsangebot „LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt“ des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit wird im Rahmen der Ländervertretung Sachsens auch im Landkreis Zwickau umgesetzt: Am 26. September 2025 findet dazu eine praxisnahe Fortbildung für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte weiterführender Schulen an der Altstadtschule Stollberg, An der Schule 1 in 09366 Stollberg statt.

Im Mittelpunkt stehen sechs Themenmodule mit vielfältigen, altersgerechten Methoden und Materialien zur HIV- und STI-Prävention sowie zur Förderung der sexuellen Gesundheit. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern fundiertes Wissen und Handlungskompetenzen für den persönlichen Umgang mit den Themen HIV und andere STI, Schutz und

Safer Sex, Körper und Gefühle, Sexualität und Medien, Vielfalt und Respekt sowie Freundschaft und Beziehung zu vermitteln.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Präsenz-Schulung ist die vorherige Teilnahme an einer der **Online-Einführungen** am 26. August 2025, 14:00 bis 15:30 Uhr oder 3. September 2025, 15:30 bis 17:00 Uhr.

Jetzt anmelden und aktiv die sexuelle Bildung von Jugendlichen an der Schule gestalten!

Anmeldung über den abgebildeten QR-Code.



VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Veranstaltungen September bis Mitte Oktober

KURSE ZU AKTUELLEN THEMEN

Auf sanftem Weg zur Achtsamkeit

- am 13. September 2025, 10:15 bis 14:00 Uhr in Zwickau

Hochsensibilität – Grundlagenseminar

- ab 24. September 2025, 17:30 bis 19:45 Uhr in Zwickau

Bitcoin sicher nutzen: Wie Sie Ihr Guthaben schützen und Fehler vermeiden

- am 25. September 2025, 17:30 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Testamente gestalten und Steuern sparen

- am 6. Oktober 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Mit Bitcoin beginnen: In kleinen Schritten zur sicheren Anwendung

- am 9. Oktober 2025, 17:30 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Unterstützungsstrategien bei psychischen Krisen im Erwachsenenalter

- am 15. Oktober 2025, 17:30 bis 19:00 Uhr online

EDV- UND TECHNIK-KURSE

KI im Arbeitsalltag (mit KI-Kompetenz Zertifikat)

- am 24. September 2025, 09:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau

Smartphone Grundkurs

- ab 30. September 2025, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- ab 7. Oktober 2025, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Digitalkompetenzen -**digitale Herausforderungen für Eltern im Alltag**

- am 7. Oktober 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr online

ENTGELTFREIE VORTRÄGE

Lesung „Der Großvater, den ich nie kannte“

Quelle: Andrea Herold

Am 1. Oktober 2025, 18:00 bis 19:30 in Glauchau liest die Autorin Andrea Herold aus ihrem Buch „Der Großvater, den ich nie kannte“. Inhaltlich erwartet Sie in diesem historischen Roman die Geschichte von Anna, die nach dem Tod ihrer Eltern beim Beräumen der Wohnung ein Buch findet. Sie kann es kaum glauben, es handelt sich um das Tagebuch ihres Opas Vincenz, von dem sie so gut wie nichts weiß. Beim Lesen taucht Anna in sein schweres Leben ein. Er ist 1921 als Bergmann aus Österreich nach Mülsen gekommen, um im Zwickauer Steinkohlebergbau zu arbeiten. Anna liest, wie sich ihre Großeltern kennenlernten, wie ihr Papa geboren wurde und sie erfährt, wie schwer die Kriegsjahre waren. Sie erhält Einblick in den Alltag der Familie, erfährt aber auch viele interessante Details zur Geschichte Deutschlands und Österreichs. Das Leben ihres Opas ist geprägt von seiner innerlichen Zerrissenheit. Da ist die Liebe zu seiner Frau und zu seinem Kind. Doch da ist auch die Liebe und Sehnsucht zu seinem Heimatland Österreich.

Heizung optimieren - Energie sparen

- am 23. September 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Finanzen im Griff – ohne Verzicht

- am 24. September 2025, 16:00 bis 18:15 Uhr in Zwickau

Ein Faden verbindet - Fadenspiele kennenlernen

- am 25. September 2025, 16:30 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Grönland: Spielball der Mächte? -**Was das „Land der Menschen“ bewegt**

- am 30. September 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Werdau

„Jeder will alt werden, aber keiner will altern“

- am 30. September 2025, 09:15 bis 10:45 Uhr in Zwickau

„Zwischen Furcht und Vertrauen“

- am 30. September 2025, 11:00 bis 12:30 Uhr in Zwickau

„Vom Vorurteil zur Hasskriminalität“

- am 30. September 2025, 14:00 bis 15:30 Uhr in Zwickau

„35 Jahre später –**Die Ost-West-Identität in der Nachwende generation“**

- am 30. September 2025, 16:00 bis 17:30 Uhr in Zwickau

„Klima und Mensch“ -**Was hat der Mensch mit dem Klimawandel zu tun?**

- am 8. Oktober 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Ernährung & Zyklus -**So unterstützt du deinen Körper ganz natürlich**

- am 9. Oktober 2025, 19:00 bis 19:45 Uhr online

„... und es wurde Licht! Jüdisch-arabisches**Zusammenleben in Israel“ - Lesung mit Igal Avidan**

- am 9. Oktober 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Vom Sparen zum Investieren -**Ihr Weg zum Vermögensaufbau**

- am 15. Oktober 2025, 16:00 bis 18:15 Uhr in Zwickau

KREATIVE KURSE

Zeichnen und Bildgestaltung

- ab 15. September 2025, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Töpfern und Modellieren im Herbst

- ab 18. September 2025, 17:00 bis 19:15 Uhr in Werdau

Patchwork/Quilten

- ab 25. September 2025, 18:00 bis 20:15 Uhr in Zwickau
- ab 30. September 2025, 18:00 bis 20:15 Uhr in Kirchberg

Urban Sketching mit Aquarellfarben

- am 27. September 2025, 11:00 bis 13:15 Uhr in Zwickau
- am 18. Oktober 2025, 11:00 bis 13:15 Uhr in Zwickau

Marokkanisches Töpfern - wir bauen einen Tachjine

- ab 30. September 2025, 18:00 bis 21:00 Uhr in Langenbernsdorf

Ferienorigami

- am 9. Oktober 2025, 15:30 bis 17:00 Uhr in Zwickau

GESUNDHEITSKURSE

Sanfte Hilfe für kleine Patienten - Hausmittel für Babys & Kleinkinder

Quelle: Freepik

Fieber, Husten, Bauchweh – wenn Babys oder Kleinkinder krank sind, sind viele Eltern unsicher, was wirklich hilft. In diesem Vortrag **am 15. Oktober 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr** online erfahren Sie, wie Sie bewährte und natürliche Hausmittel sicher und sinnvoll anwenden können. Thematisiert werden die häufigsten Beschwerden im Baby- und Kleinkindalter – von Schnupfen bis Ohrenschmerzen. Ideal für Eltern, die sanfte Alternativen zur Schulmedizin suchen und ihr Kind liebevoll begleiten möchten.

Hatha Yoga - Dein Weg zu Dir selbst

- ab 15. September 2025, 17:15 bis 18:45 Uhr in Zwickau

Übersäuerung als Krankmacher –**basisch leben, gesund bleiben**

- am 16. September 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Fun-Step-Aerobic für Geübte

- ab 16. September 2025, 19:00 bis 20:00 Uhr in Wilkau-Haßlau

Qi Gong für Einsteiger - Finden Sie Ihre innere Balance

- ab 23. September 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Klangreise mit nepalesischen Klangschalen

- am 26. September 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

September - Herbstküche mit Wild und Pilzen

- am 26. September 2025, 17:00 bis 20:30 Uhr in Wilkau-Haßlau

Kräuterwanderung -**Heilpflanzen unserer Region Zwickau**

- am 27. September 2025, 10:00 bis 12:00 Uhr in Zwickau

Body Shape Teil 1 - 5

- ab 29. September 2025, jederzeit online abrufbar

Beckenbodenyoga für Frau und Mann

- ab 29. September 2025, jederzeit online abrufbar

Entzündungshemmende Ernährung

- am 30. September 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Eingewöhnung meistern -**Sicherheit für Eltern und Kind**

- am 8. Oktober 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr online

Zyklus Food - mit Plan durch jede Phase

- am 11. Oktober 2025, 15:00 bis 17:30 Uhr online

SPRACHKURSE

Arabisch für Anfänger A1, 1. Semester

- ab 2. September 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Englisch für Anfänger A1, 1. Semester

- ab 2. September 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr in Wilkau-Haßlau

Englisch für Wiedereinsteiger A1/A2

- ab 1. September 2025, 16:15-17:45 Uhr in Crimmitschau

Englisch-Fortgeschrittenenkurs B1

- ab 15. September 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr in Glauchau

Polnisch für Anfänger A1 - Onlinekurs

- ab 4. September 2025, 17:30 bis 19:00 Uhr online

Russisch für Anfänger A1, 1. Semester

- ab 1. September 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Spanisch für Anfänger A1, 1. Semester

- ab 5. September 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Ukrainisch für Anfänger A1 - Onlinekurs

- ab 7. September 2025, 10:00 bis 11:30 Uhr

Französisch-Aufbaukurs A2.2

- ab 8. Oktober 2025, 15:15 bis 16:45 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

DOZENTENSUCHE

Wir suchen Ihr Talent und Wissen! Ihr Hobby ist mehr als nur Spaß - es ist Ihr Potenzial. Bei uns können Sie Ihr Hobby zum Job machen! Sie entscheiden, wann und wo Sie arbeiten, ob digital oder analog. Hört sich zu schön an, um wahr zu sein? Dann testen Sie es selbst und lassen sich von uns begeistern!

Gesucht werden Dozenten für den Fachbereich Kunst und Kultur. Für Sportkurse jeglicher Art sowie Smartphone-Kurse suchen wir auch fähige Kursleiter. Im Sprachbereich würden wir uns über Dozenten für Griechisch, Niederländisch und Business English freuen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte unter vhs@landkreis-zwickau.de oder telefonisch unter **0375 4402-23801**, gern auch mit neuen Konzepten und frischen Ideen. Unterstützung und Einarbeitung durch die Volkshochschule sind garantiert. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de



KREISSPORTBUND ZWICKAU/TOURISMUS UND SPORT GMBH

Sportlerball

Sport trifft Show



Foto: istockphoto@scyther5

Am Samstag, dem **20. September 2025**, wird **ab 19 Uhr** in der Sachsenlandhalle Glauchau der traditionelle Sportlerball des Landkreises Zwickau und dem Kreissportbund Zwickau stattfinden.

Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften sowie engagierter Ehrenamtlicher des Landkreises Zwickau - Special Guest: Ausnahmeathletin Karina Schönmaier (Gerätturnen).

Die Gäste können sich an diesem Abend freuen auf

- spektakuläre Akrobatik von Jim & John
- rasante Rollschuh-Performance von TJ Wheels
- stilvolle Eleganz vom Trio Charmant
- Live-Tanzmusik von Rock Ambulance
- Ehrung der beliebtesten

Durch die Veranstaltung führt André Hardt, bekannter Radiomoderator. Für das leibliche Wohl sorgt das Schloss-Café Ponitz.

Kartenbestellungen nimmt der Kreissportbund Zwickau telefonisch unter **0375 8189110** oder per Mail an poehlmann@kreissportbund-zwickau.de entgegen.

TOURISMUSREGION ZWICKAU E. V.

Kultur. Kulisse. Emotionen

25 Jahre Nacht der Schlösser

Ein Vierteljahrhundert Nacht der Schlösser – das will gebührend gefeiert werden!

Am **30. August 2025** erstrahlen die Schlösser und Burgen der Tourismusregion Zwickau und ihrer Partnerregion bereits zum 25. Mal in magischem Glanz. Unter dem Motto „11 Schlösser – eine Nacht“ erleben Besucherinnen und Besucher, wie die ehrwürdigen Gemäuer lebendig werden.

Schloss Waldenburg entführt in die Goldenen Zwanziger: Charleston, Lindy-Hop, Swing, Orgelmusik und Kaffeehausflair, Kindertanz und unvergessliche Evergreens beleben das Schlossgelände.

In den **Glauchauer Schlössern** wartet mit „TIERisch was los!“ ein buntes Kinderprogramm, eine tierische Rätselralley, Expressführungen durch die historischen Räume und ein Konzert im Schlosshof, das die Nacht erfüllt. Im **Schloss Wildenfels** erlebt man einen königlichen Abend mit Schatzsuche, Puppentheater, Bogenschießen, Kinderschminken, Live-Musik, historischem Tanz, Turmblasen und einer Bowle-Bar.

Schloss Lichtenstein fasziniert mit Kanonendonner, Musik, einer märchenhaften Schatzsuche, einem Lampionumzug, spannenden Unterwelt-Führungen und traumhaften Ausblicken.

In der romantischen Kulisse von **Schloss Rochsburg** begeistert Bernd Birbils beim Open-Air-Konzert mit ehrlichem Deutschrock,



Nacht der Schlösser 2024 im Schloss Waldenburg

Foto: Daniel Schumann

gefühlvoll und mitreißend. Das **Schloss Ringethal** verwandelt seinen Hof in ein fröhliches Familienfest mit Dorfzirkus, Kinderschminken, Tombola, Musik und kulinarischen Genüssen für Groß und Klein.

Schloss Rochlitz lädt zu einer exklusiven Fotosafari durch die abendlichen Gemäuer ein, gekrönt von einem Weinempfang und herrlichen Aussichten.

In **Schloss & Park Lichtenwalde** startet das Kürbisfestival, wo Zirkusfiguren aus Kürbissen, Kinderaktionen und stimmungsvolle Abendmusik an den „Sieben Künsten“ locken, während Nachtschwärmer zu einer atmosphärischen Laternenführung aufbrechen.

Im **Schloss Colditz** führen spannende Taschenlampenführungen durch die eindrucksvollen Fluchtgeschichten der Festung – ein Abenteuer für Kinder und Erwachsene im Dunkeln.

Die **Burg Mildenstein** entführt in die Welt des Mittelalters: Edle Persönlichkeiten ziehen ein, Musik und Theater erfüllen die Höfe, Märchen werden lebendig, eine Modenschau und Ritterkämpfe begeistern das Publikum. Und auch die romantische **Schlossruine Hartenstein** lädt zu einem stimmungsvollen Abend voller besonderer Programmpunkte ein.

Mehr Infos gibt es auf www.zeitsprungland.de.

MEKOSAX GGMBH

Kostenfreie Medienbildungsangebote für Erwachsene

August und September 2025

Smartphone und digitale Medien in Kinderhand – Zwischen Schutz und Freiraum

Termin: 28. August 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Lernwerkstatt Zwickau e. V., Wostokweg 33, 08066 Zwickau

Umgang mit Falschmeldungen im Internet

Termin: 2. September 2025, 13:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Mehrgenerationenhaus Zwickau, Kolpingstraße 22, 08058 Zwickau

Mediensprechstunde (Beratungsangebot) und Mitmachaktionen

Termin: 6. September 2025, zwischen 10:00 und 17:00 Uhr

Ort: Kinderfest Zwickifaxx, Schwanenteich Zwickau - Lange Wiese

Mediensprechstunde (Beratungsangebot)

Termin: 9. September 2025, zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
Ort: Kleinod Buch & Cafe, Markt 13, 08396 Waldenburg

Das digitale 1x1: Android – Smartphones und Tablets für Seniorinnen und Senioren

Termine: 15./17./19. September 2025, je 09:30 bis 13:30 Uhr (Workshop mit Voranmeldung und TN-Gebühr!)
Ort: Mehrgenerationenhaus Zwickau, Kolpingstraße 22, 08058 Zwickau

Digitaler Nachlass: Was passiert nach dem Tod mit meinen Daten?

Termin: 16. September 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-King-Zentrum, Stadtgutstraße 23, 08412 Werdau

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf www.mekomobil.de





ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG
SPORTZWERGE
FÜR KINDER VON 2-6 JAHREN

... UND DAS IST ERST DER ANFANG!

HIERMIT FÄLLT DER STARTSCHUSS FÜR UNSER WÖCHENTLICHES BEWEGUNGSANGEBOT: JEDEN SONNTAG VON 10-11 UHR

SPIELERISCH FREUDE AN BEWEGUNG WECKEN!

14. SEPTEMBER 2025 | 10-12 UHR

<p>WO? TURNHALLE HUMBOLDTSCHULE LOTHAR-STREIT-STRASSE 2, ZWICKAU</p>	<p>OHNE ANMELDUNG! SEI DABEI- EINTRITT FREI</p>
---	--




GEFÖRDERT DURCH:
TECHNIKER KRANKENKASSE

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen August bis September 2025

SCHLOSSFÜHRUNGEN:

In der Regel finden **Samstag und Sonntag 11:30 und 14:30 Uhr** Schlossführungen statt.

Tickets für Schlossführungen buchen unter www.schloss-waldenburg.de/schlossfuehrungen oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg. **24. August 2025, 31. August 2025, 14. September 2025, 28. September 2025**

7. September 2025, 11:30 und 14:30 Uhr – Musikalische Führung

Bei der musikalischen Führung durch die fürstlichen Räume von Schloss Waldenburg erleben die Gäste Musikstücke auf der Orgel, dem Cembalo und dem Flügel im Blauen Saal. Thematisch wird die Musik der Region aufgegriffen und Bezüge zur Fürstenfamilie hergestellt. Die Führung bietet eine interessante musikalische Erfahrung mit vielen Überraschungen. Reservierungen empfohlen.

21. September 2025, 11:30 und 14:30 Uhr – Sonderführung – Ausstellung „Das Schloss als Lungenheilstalt“

Die Führung beleuchtet die Geschichte des Schlosses als Lungen- und TBC-Heilstätte. Zu sehen sind verschiedene Räume des Schlosses, die eng mit dieser Nut-

zung verbunden waren. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Ausstellung zur 50-jährigen Klinikgeschichte selbst zu besichtigen.

VERANSTALTUNGEN:

30. August 2025 – Nacht der Schlösser „GOLDENE JAHRE“

Zur diesjährigen Nacht der Schlösser steht Schloss Waldenburg wieder ganz im Zeichen der „Goldenen Jahre“. Innen und außen wird das Schloss von Darstellerinnen und Darstellern im Stil der 1920er Jahre belebt. Eine Tanzschule präsentiert authentische Tänze dieser Zeit – begleitet von Musik aus den 20er bis 40er Jahren. Die Veranstaltung richtet sich an die ganze Familie und findet als In- und Outdoor-Format statt.

6. September 2025, 17:00 Uhr – Konzert: Innehalten, eine Klangreise

Ein besonderes Konzerterlebnis mit Friedbert Wissmann – Komponist und Solist, bekannt für eindrucksvolle Ballett- und Filmmusiken. Seine neuen Werke verbinden meditative Neoklassik mit moderner Elektronik. Klare Melodien, akustische und digitale Klänge schaffen emotionale Klangräume, die das Publikum in eine intensive Hörerfahrung führen. Wissmanns

Musik steht für Tiefe, Authentizität und den Brückenschlag zwischen Tradition und Moderne. Hörproben sind vorab unter www.wissmann-concerto.com verfügbar.

12. September 2025, 18:00 Uhr – Musikalische Lesung – Die Gandhi-Formel, Les Humphries und die Mädchen vom Mars

In „Die Gandhi-Formel, Les Humphries und ich“ erzählt Lothar Becker die Geschichte eines Jungen, der seine ersten Lebensjahre ausschließlich aus dem Kinderwagen heraus erlebt. Sein Vater, ein Chemiker, arbeitet an einem „Gandhi-Pulver“, das die Welt friedlicher machen soll. Der Junge entdeckt früh seine Leidenschaft für Musik – sehr zum Unverständnis seines Vaters. Eine geheimnisvolle Schellackplatte mit Gandhis Stimme, Mädchen vom Mars und der Stein der Weisen als Pulver – skurrile Details treffen auf leise Gesellschaftskritik. Ein unterhaltsamer, nachdenklicher und eigenwilliger Roman über das Aufwachsen in den 70er-Jahren – voller absurder Wendungen und ungewöhnlicher Figuren.

Weitere Informationen, Veranstaltungen, Aktionen und Tickets unter www.schloss-waldenburg.de

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

Veranstaltungen
August bis September 2025

Schauvorführungen in der Schmiede
Foto: Archiv Landratsamt Zwickau

Sonntag 7. September 2025, 10:00 bis 16:00 Uhr

Holz- und Handwerkertag „Vom Sägen, Hämmern und Schmieden“, Vorführungen verschiedener Handwerke im Schlossgelände und in ausgewählten Schauwerkstätten des Museums. Sonderführung in der Handwerksausstellung.

Sonntag 14. September 2025, 14:00 bis 16:00 Uhr

„Schiefertafel, Zuckertüte, Rohrstock“, Sonderführung mit Schulstunden in der Alten Dorfschule.

Samstag 20. und Sonntag 21. September 2025, 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonderveranstaltung Mitteldeutscher Käse- und Spezialitätenmarkt im Schloss- und Rittergutshof.

Präsentiert wird ein reichhaltiges Warenangebot von Käsen und anderen Spezereien, Bioprodukten und regionalen Spezialitäten. Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit der Agentur MARKT-WERT aus Zickra durchgeführt.

Weitere Informationen unter www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

Sonntag 17. August 2025, 14:00 Uhr

Kräuterspaziergang durch die Gärten und das Gelände des Deutschen Landwirtschaftsmuseums mit Sammeln von Kräutern für zu Hause.

Sonntag 24. August 2025, 14:00 Uhr

„Vom Korn zum Brot“ Sonntagsführung in der Bockwindmühle und der Alten Dorfbäckerei.

Sonntag 31. August 2025, 14:00 Uhr

„Von Wasserflöhen und Entenegrütze“, Sonntagsführung zum Lebensraum Teich im Museums-gelände.

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND „WESTSACHSEN“ E. V. – KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

Veranstaltungen

VORTRAG: RELYNX-DER LUCHS ZURÜCK IN SACHSEN

Dienstag, 26. August 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr

Zwischen 2024 und 2027 werden bis zu 20 Karpatenluchse (Lynx lynx carpathicus) in Sachsen ausgewildert. Sie sollen den Lebensraum vom Vogtland über das Erzgebirge bis hin zum Elbsandsteingebirge besiedeln.

Damit trägt das Projekt „RElynx Sachsen“ zum langfristigen Erhalt dieser streng geschützten Art in Deutschland bei. Dies ist ein entscheidender Schritt, um eine sich fortpflanzende Luchspopulation zu etablieren, die Artenvielfalt in Sachsen zu fördern und das Ökosystem langfristig zu stabilisieren. Die sächsischen Luchse helfen dabei, die Populationen in ganz Mitteleuropa zu vernetzen. Die Naturschutzstation Riedelhof des Landschaftspflegeverbands „Oberes Vogtland“ e. V. fungiert als „Regionale Informationsstelle Luchs“ und übernimmt eine zentrale Rolle in der Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung.

Im Vortrag „RElynx – Der Luchs zurück in Sachsen“ kann man mehr über dieses spannende Projekt erfahren. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort: Hippodrom, Tierparkstraße 4, 09212 Limbach-Oberfrohna
Referent: Florian Kaiser – Luchsinformationsstelle Riedelhof LPV „Oberes Vogtland“ e. V.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG & VORTRAG: „RÜCKKEHR AUF LEISEN PFOTEN - DIE EUROPÄISCHE WILDKATZE IN SACHSEN“

Freitag, 29. August 2025, 19:00 bis 22:00 Uhr

Bis vor wenigen Jahren galt sie in Sachsen noch als ausgestorben, doch nun erobert eine der letzten Raubkatzen Mitteleuropas auf leisen Pfoten die einst verlassenen Wälder im Freistaat zurück. Kaum jemand bekommt die Wildkatze in der Natur zu Gesicht, so sehr lebt sie im Verborgenen. Mit dem Vortrag und der Ausstellung des BUND Sachsen kann in die heimliche Welt der Wildkatzen eingetaucht werden. **Die Ausstellung kann bis zum 24. September 2025 während der Öffnungszeiten der Naturschutzstation besichtigt werden.**

Mit großformatigen Fotos, Infotafeln und interaktiven Stationen entführt die Ausstellung in die heimliche Welt der Wildkatzen.

Um 19:00 Uhr gibt es einen **Eröffnungsvortrag** in der Kul-

turscheune mit der Wildkatzenexpertin und Projektreferentin des Rettungsnetzes Wildkatze des BUND Sachsen, Marlen Schmid. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Ort: Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrum Gräfenmühle, Pestalozzistraße 21 A, 08459 Neukirchen/Pleiß

300 JAHRE GRÄFENMÜHLE UND 33 JAHRE LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN

Sonntag, 14. September 2025, 10:00 bis 17:00 Uhr

Jubiläumsfeier am Tag des offenen Denkmals auf das Gelände der historischen Gräfenmühle unter dem Motto „Einblick in Geschichte, Natur und Engagement“

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm mit Führungen, Ausstellungen, Kinderaktionen, Technikschau, Kurzfilm, Musik und regionaler Verpflegung. Die Eröffnung findet um 10 Uhr mit Grußworten statt. Ein Tag für die ganze Familie – zum Staunen, Mitmachen und Genießen.

Ort: Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrum Gräfenmühle, Pestalozzistraße 21 A, 08459 Neukirchen/Pleiß
Eintritt frei

TSG GLAUCHAU E. V.

38. Glauchauer Herbstlauf

Laufereignis für die ganze Familie



Herbstlauf 2024 im Glauchauer Gründelpark
Foto: Dirk Drießel

Am Sonntag, dem **26. Oktober 2025**, fallen wieder die Startschüsse an der Sachsenlandhalle zu den verschiedenen Wettkämpfen zum 38. Glauchauer Herbstlauf, dem Laufereignis für die ganze Familie. Anmelden kann man sich bis **22. Okto-**

ber 2025 ausschließlich über www.glauchauer-herbstlauf.de. Dort sind auch weitere Informationen zu den Startzeiten erhältlich.

Für alle Teilnehmenden wird auch in diesem Jahr der Service in einer gewohnt familiären Atmosphäre großgeschrieben. Im Umfeld der Sachsenlandhalle und auf der Strecke werden wieder Cheerleader, Trommler oder Musikgruppen für Stimmung sorgen und die Läuferinnen und Läufer unterwegs kräftig anspornen. Natürlich ist das Maskottchen „Herbstl“ mit von der Partie.

Kinderbetreuung, eine Medaille für alle, die mitlaufen und -walken, sowie die traditionelle große Herbstlauf-Tombola runden die Veranstaltung ab.

Auswilderung eines Luchses

Foto: Alexander Sommer

